



Grundlagen & Einwirkungen

BauStatik-Module nach DIN EN 1990,
DIN EN 1991-1 und DIN EN 1998-1-3



BauStatik

Die Dokument-orientierte Statik

Mit der mb-BauStatik steht Ihnen als Tragwerksplaner ein sehr leistungsfähiges und besonders umfangreiches Statik-Programmsystem zur Verfügung. Mit den zahlreichen Modulen nach aktuellen Normen haben Sie alle Bereiche der Tragwerksplanung (Beton-, Stahlbeton-, Grund-, Holz-, Stahl-, Glas-, Aluminium- und Mauerwerksbau, etc.) sicher im Griff.



Die Dokument-orientierte Statik

Bei der Arbeit mit der mb-BauStatik steht das Statik-Dokument im Mittelpunkt. Von Beginn an gibt es ein Titelblatt und ein Inhaltsverzeichnis, in dem alle Positionen gelistet werden. Mit jeder Position wächst das Dokument. Textliche Anmerkungen, Skizzen, Bilder oder Pläne, die Sie darüber hinaus in der Statik benötigen, fügen Sie einfach an entsprechender Stelle im Dokument ein. Natürlich finden auch Bemessungsausgaben herstellerbezogener Spezialsoftware, individuelle Nachweisführungen oder Handrechnungen den Weg in Ihr Statik-Dokument.

Einfache intuitive Bedienung

Alle Module der mb-BauStatik sind dank der durchgängigen praxisorientierten Eingabe intuitiv anzuwenden und ermöglichen das schnelle Erstellen einer Positionsstatik. Die Ergebnisse erscheinen in klar strukturierten und prüffähigen Ausgaben, deren Umfang Sie gezielt an Ihren Bedarf anpassen können. Über das umfangreiche Fachwissen hinaus zeichnet sich die BauStatik durch eine Vielzahl von nützlichen Funktionen aus (z.B. Lastabtrag, Übernahme mit Korrekturverfolgung, etc.). Damit ist die BauStatik ein zeitsparendes Werkzeug, das Sie in Ihrer täglichen Arbeit nicht mehr missen möchten.

Hier werden alle Positionen gelistet. Per Drag&Drop lassen sich die Positionen sortieren und gruppieren, ein Doppelklick öffnet die Position zur Bearbeitung und im Kontextmenü lassen sich u.a. die Sichtbarkeit der Positionen im Dokument steuern oder Texte, Grafiken, Pläne einfügen.

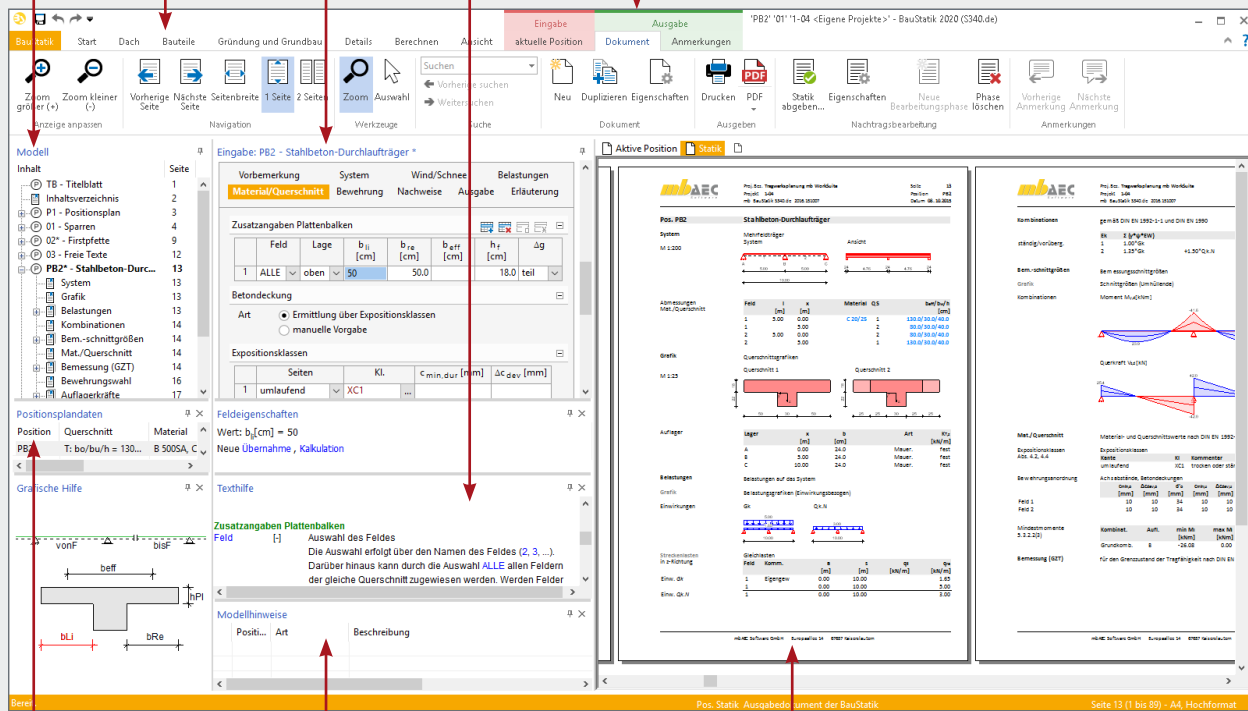
Alle Module sind thematisch sortiert in den Registern „Bauteile“, „Dach“, „Gründung und Grundbau“, „Details“ zu finden.

Für die Eingabe gilt: Kennt man ein Modul – kennt man sie alle!

Die Eingabe zeichnet sich durch Einheitlichkeit, Durchgängigkeit, Intuition und Ergonomie aus.

Für alle Eingaben werden eine grafische Hilfe und eine ausführliche Texthilfe angeboten.

Mit den Kontextregistern werden direkt wichtige und hilfreiche Optionen z.B. zum Kontext „Eingabe“, „Ausgabe“ oder „Selektion“ angeboten.



Mit jeder Berechnung werden Positionsplandaten erzeugt, z.B. Material, Ausnutzung und Querschnittsabmessungen.

In den Modellhinweisen werden Fehlermeldungen, Warnungen und Hinweise zu allen Positionen gelistet, um bei größeren Projekten den Überblick zu behalten.

Das vollständige Statik-Dokument, komplett mit Titelblatt und Inhaltsverzeichnis: Nach jeder Eingabe werden die Position und alle abhängigen Positionen neu berechnet und die Ergebnisse im Dokument aktualisiert. Das erfolgt unbemerkt im Hintergrund, so dass immer das Dokument zur Kontrolle und Navigation bereit steht.

Lastabtrag und Übernahme mit Korrekturverfolgung

Die BauStatik-Module stellen die Auflagerreaktionen als charakteristische Lastwerte je Einwirkung für jedes Lager bereit. Der Lastabtrag ermöglicht die Übernahme dieser Werte je Lager mit nur einem Klick. Daneben bietet die Übernahme von Einzelwerten für Lastordinaten sowie für geometrische Eingaben ein Höchstmaß an Flexibilität bei der intelligenten Verbindung von Positionen. Durch die Korrekturverfolgung ist sichergestellt, dass bei Änderungen alle betroffenen Positionen automatisch neu berechnet und bemessen werden. Dies spart besonders bei Änderungen viel Zeit und schafft Sicherheit.

Komfortable Statikabgabe und Nachtragsbearbeitung

Nachdem Sie alle Positionen dimensioniert, alle Vorbemerkungen, Skizzen und Pläne eingefügt und die Seitennummerierung an Ihre Vorstellungen angepasst haben, erzeugen Sie mit einem Klick einen Ausdruck oder eine PDF-Datei. In der Praxis werden nach der Abgabe einer Statik häufig Änderungen erforderlich. Auch hier bietet die BauStatik wertvolle Unterstützung. Auf der Basis der bereits abgegebenen Statik fügt die BauStatik alle Nachträge und Ergänzungen mit korrekt nummerierten Austausch- und Ergänzungsseiten ein, die auch im Inhaltsverzeichnis entsprechend ausgewiesen werden.

Einwirkungen und Lasten

System

- Dokumentation der projektweiten Einwirkungen nach DIN EN 1990:2010-12
- zentrale Verwaltung von Lasten
- einfache Dokumentation z.B. im Rahmen der Vorbemerkungen

Belastung

- Flächenlasten
- Streckenlasten
- Einzellasten
- Strecken- und Einzelmomente

System	BauStatik
Modul	S030.de
Name	Einwirkungen und Lasten
Norm	Eurocode 1 – DIN EN 1991-1-1:2010-12
Preis	90,- EUR



mbaAEC

Projekt: **Bauwerk 2020**
Projekt: **Haus am Berg**
mb Bauwerk 1010 dr. 2020-000

Seite
Position
Datum: **07.08.2019**

Fächersachen

Balken

gb_BK

Bodenauflauf Balken und Putz
Bodenauflauf
Putz

1.5 = 1.50 kN/m²
0.18 = 0.18 kN/m²
= 1.68 kN/m²

qk_Z

Nutzlasten Balkone (Kat. Z)
Nutzlast Z für Dachterrassen.
Längengänge, Loggien usw. Balkone
und Ausstiegsportale

4.0 = 4.00 kN/m²

mbaAEC

Projekt: **Bauwerk 2020**
Projekt: **Haus am Berg**
mb Bauwerk 1010 dr. 2020-000

Seite
Position
Datum: **07.08.2019**

20
12
= 1.08 kN/m²
= 4.00 kN/m²

Pos. 1.2

Einwirkungen und Lasten für Wohnhäuser

Einwirkungen

Einwirkungen nach DIN EN 1990-2010-12

GK

Ständige Einwirkung
Ständige Einwirkungen

GK,N

Veränderliche Einwirkung
Kategorie A - Wohn- und
Aufenthaltsräume

Belastungen

Wohnraum

qk_A2

Nutzlasten Wohnraum (Kat. A2)
Nutzlast A2 für Wohn- u.
Aufenthaltsräume

1.5 = 1.50 kN/m²
0.8 = 0.80 kN/m²

Trennwandzuschlag für LTW bis
3.0m/m

= 2.30 kN/m²

gb_BA

Bodenauflauf und Putz
Bodenauflauf
Putz

1.5 = 1.50 kN/m²
0.18 = 0.18 kN/m²

= 1.68 kN/m²

GK,N,qk_A2

Nutzlasten Wohnraum (Kat. A2)

= 2.30 kN/m²
= 1.68 kN/m²

gb_BA

Bodenauflauf und Putz

Fächersachen

Dachkonstruktion

qk_ED

Dachdeckung
Ziegel
Schalung

0.55 = 0.55 kN/m²
0.14 = 0.14 kN/m²

= 0.69 kN/m²

qk_AB

Innenausbau Sparren
Dämmung und Verkleidung

0.3 = 0.30 kN/m²

qk_KB

Bodenauflauf Karthäuben (Spirthöden)
Sparthäuben

7.5*0.022 = 0.17 kN/m²

qk_KB

Nutzlast für Spirthäuben (Kat. A1)
Nutzlast A1 für Spirthäuben

1.0 = 1.00 kN/m²

GK,qk_ED

Dachdeckung

= 0.69 kN/m²

GK,qk_AB

Innenausbau Sparren

= 0.30 kN/m²

GK,qk_KB

Bodenauflauf Karthäuben
(Spirthäuben)

= 0.17 kN/m²

Nutzlast für Spirthäuben (Kat. A1)

= 1.00 kN/m²

mbaAEC Software GmbH Kumpelsplatz 14 67077 Kennzeichen

S031.de

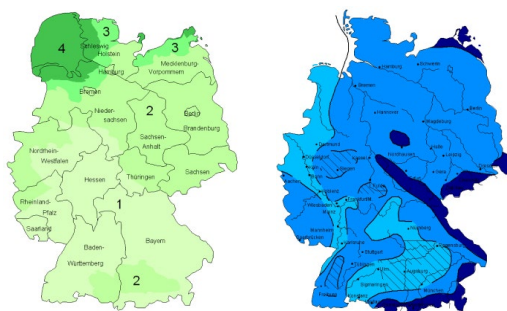
	Frage: Welches der drei Bauteile ist ein Stützpunkt ?		Antwort:
	Frage: Welches der drei Bauteile ist ein Widerlag ?		Antwort:
Wahrheit:	Stützpunkt		Widerlag
	- nicht verformbar - nicht verschiebbar - nicht drehbar		- verformbar - verschiebbar - drehbar
Beispiel:	- Lager auf Rollen - Gleitlager		- Lager auf Gleitbahnen - Festlager
	Stützpunkt		Widerlag
Beispiele:	- Lager auf Rollen - Gleitlager		- Lager auf Gleitbahnen - Festlager
	Wahrheit:		Widerlag

[illegible]

Wind- und Schneelasten

System

- Gebäude mit rechteckigem Grundriss
- freistehende Wände
- Flachdächer (scharfkantige, abgerundete oder abgeschrägte Traufe oder Attika)
- Pult-, Sattel-, Walm- und Trogdächer
- Berücksichtigung von Höhenversprüngen an Dächern
- Vordächer
- Lastermittlung für Bauteile in Dach- und Wandlage



System	BauStatik
Modul	S031.de
Name	Wind- und Schneelasten
Norm	Eurocode 1 – DIN EN 1991-1-3:2010-12 Eurocode 1 – DIN EN 1991-1-4:2010-12
Preis	290.- EUR

Belastung

- Windlasten nach DIN EN 1991-1-3:2010-12
 - Geschwindigkeitsdruck für den vereinfachten Fall
 - Geschwindigkeitsdruck für den Regelfall
 - manuelle Eingabe des Geschwindigkeitsdrucks q
 - aerodynamische Beiwerte c_{pe} für die orthogonalen Anströmrichtungen $0^\circ, 90^\circ, 180^\circ$ und 270° in Abhängigkeit der Lasteinleitungsfläche A
 - manuelle Eingabe der Lasteinleitungsfläche A
 - Abmessungen der Dach- und Wandbereiche
 - Windsog- und Druckkoordinaten w_e für jeden Dach- und Wandbereich
- Schneelasten nach DIN EN 1991-1-3:2010-12
 - charakteristische Schneelast s_k auf dem Boden in Abhängigkeit der Geländehöhe H_s über NN
 - manuelle Eingabe der charakteristischen Schneelast s_k auf dem Boden
 - Formbeiwert μ_i in Abhängigkeit der Dachneigung
 - manuelle Eingabe des Formbeiwertes μ_i
 - gleichmäßig verteilte Schneelast s_i auf dem Dach
 - Schneekeil auf dem tiefer liegenden Dach unterhalb eines Höhensprungs
 - Schneekeil an Wänden und Aufbauten infolge Verwehungen
 - Schneeüberhang S_e an der Traufe
 - Schneelast F_e auf Schneefanggitter

Imperfektions- und Abtriebskräfte

System

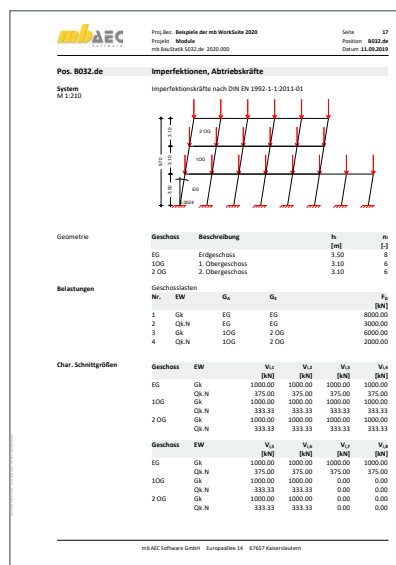
- geschossorientierte Eingabe der lotrechten lastabtragenden Bauteile
- Ermittlung der Schiefstellung nach EC 2, EC 3 und EC 5
- Ermittlung der horizontalen Ersatzkräfte nach EC 2, EC 3 und EC 5

Belastung

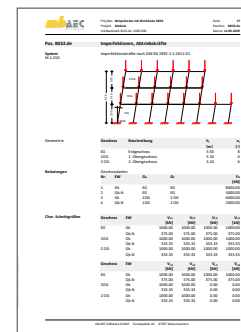
- Normallast für vertikale Bauteile
- einfache Zuweisung (z.B. geschossweise) von Lastwerten zu Bauteilen

Material

- Stahlbetonbau nach EC 2
- Stahlbau nach EC 3
- Holzbau nach EC 5



S032.de



System BauStatik

Modul S032.de

Name Imperfektions- und Abtriebskräfte

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR

Erdbeben-Ersatzlastermittlung

System

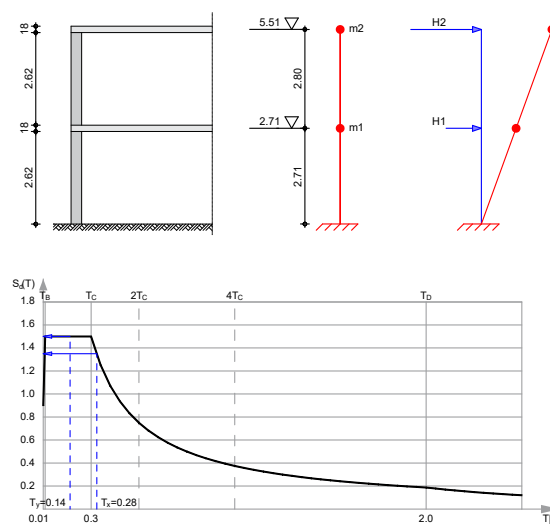
- geschossorientierte Eingabe
- beliebige Deckenabschnitte mit unterschiedlichen Stärken
- Wände und Stützen als Aussteifungselemente
- für automatische Steifigkeitsberechnungen
- manuelle Vorgabe der Steifigkeiten für beliebige Aussteifungselemente (Rahmen, Kerne, usw.)
- Übernahme der Bauteile aus Berechnungsmodell von ViCADO.ing oder ViCADO.struktur

Belastung

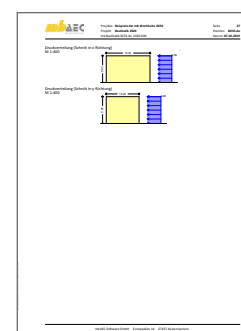
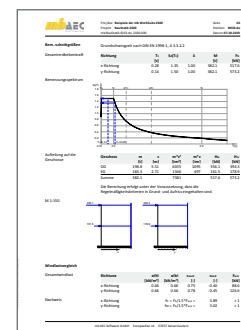
- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- Lasten auf Decken
- Putzlasten an Wänden
- Flächengleich- und Flächentrapezlasten
- Liniengleich- und Linientrapezlasten
- Punktlasten
- Windlasten nach DIN EN 1991-1-4:2010-12

Nachweise

- Berechnungen nach EC 8
 - geschossbezogene horizontale Erdbeben-Ersatzlasten
 - getrennt für x- und y-Richtung
 - Ermittlung für Bauwerke, die die Regelmäßigkeitskriterien erfüllen
 - Ermittlung des Bemessungsspektrums
 - Ermittlung der Grundschwingzeiten
 - Windlastvergleich



S033.de



System BauStatik

Modul S033.de

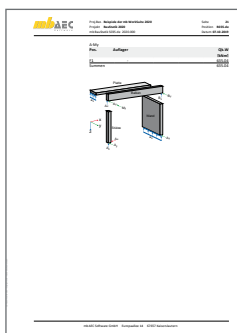
Name Erdbeben-Ersatzlastermittlung

Norm Eurocode 8 – DIN EN 1998-1:2010-12

Preis 290,- EUR

S035.de

mbAEC	
Pos. S035.de	Auflagerkräfte dokumentieren
System	Einzelstütze, Stützmauer, Stützbohle
Modul	Auflagerkräfte dokumentieren
Norm	Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12
Preis	190,- EUR

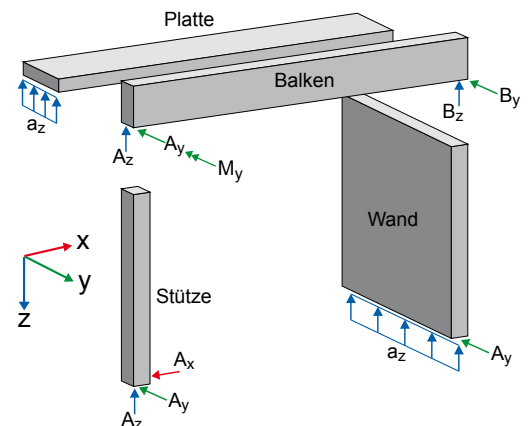


Auflagerkräfte summieren und umrechnen

- Übernahme von Auflagerkräften aus vorhandenen Positionen
- Auswahl von einzelnen Lastanteilen
- Umrechnung zwischen den Lastarten Streckenlast, Linienlast, Einzellast und Moment
- Vorgabe von Faktoren
- Änderung der Lastrichtung
- Anwendungsbeispiele
 - vorgezogene Lastermittlung für Fundamentbemessung
 - Lastermittlung für Aussteifungsberechnung
 - Lastermittlung für Umbauten im Bestand
 - Eingriff in den Lastabtrag

Belastung

- Flächenlasten
- Linienlasten
- Punktlasten
- Strecken- und Einzelmomente



System BauStatik

Modul S035.de

Name Auflagerkräfte summieren und umrechnen

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR

S036.de

mbAEC	
Pos. S036.de	Auflagerkräfte auswerten
System	Einzelstütze, Stützmauer, Stützbohle
Modul	Auflagerkräfte auswerten
Norm	Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12
Preis	190,- EUR



Auflagerkräfte auswerten

System

- Übernahme der Auflagerkräfte von mehreren Stützen-Positionen
- Ermittlung der Stütze mit den maßgebenden Auflagerkräften über wählbare Zielfunktion
- Zielfunktionen
 - max. vertikale Auflagerkraft max F_x
 - max. horizontale Kraft in z-Richtung max F_z oder in y-Richtung max F_y
 - max. horizontale Kraft in y- oder z-Richtung max $F_{y/z}$
 - max. resultierende horizontale Kraft max F_{res}
 - max. Moment um die z-Achse max M_z oder um die y-Achse max M_y
 - max. Moment um die y- oder z-Achse max $M_{y/z}$
 - max. resultierendes Moment max M_{res}
 - max. Ausmitte in z-Richtung max e_z oder in y-Richtung max e_y
 - max. Ausmitte in y- oder z-Richtung max $e_{y/z}$

Belastung

- Übernahme der Auflagerkräfte von Stützenpositionen mittels Lastabtrag

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Stütze mit den maßgebenden Auflagerkräften

mbAEC		Pos. S036.de		Auflagerkräfte auswerten	
System	Einzelstütze, Stützmauer, Stützbohle	Modul	Auflagerkräfte auswerten	Norm	Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12
Preis	190,- EUR	Preis	190,- EUR	Preis	190,- EUR

System BauStatik

Modul S036.de

Name Auflagerkräfte auswerten

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR

Wind- und Schneelastzonen

System

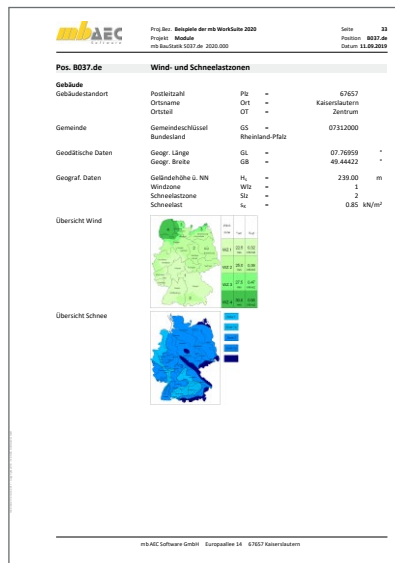
- zentrale Dokumentation des Gebäudestandorts im Projekt (Postleitzahl, Ortsname und -teil)
- Angaben von Gemeindegrenzen, Landkreis und Bundesland
- Suche von Windzone und Schneelastzone nach Postleitzahl und Ortsname
- je Postleitzahl hinterlegte Geländehöhen über Meeresniveau
- Hinweis auf Lage im Norddt. Tiefland oder Harzinsel

Belastung

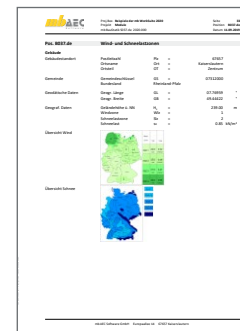
- postleitzahlengestützte Suche nach Wind- und Schneelastzone sowie Geländehöhe
- Übernahme der Zonen aus allen Modulen nach Eurocode für Deutschland (de) mit automatischer Wind- und Schneelastermittlung

Ausgabe

- Windzonen und Schneelastzonen nach Verwaltungsgrenzen DIBt, Suche nach Postleitzahlen



S037.de



System BauStatik

Modul S037.de

Name Wind- und Schneelastzonen

Norm Eurocode 1 – DIN EN 1991-1-1:2010-12

Preis 90,- EUR



Materialliste

System

- tabellarische Auflistung der verwendeten Materialien im Projekt
- Gliederung wahlweise in eine oder mehrere Auswertungslisten
- freie Zuordnung von Positionen zu Auswertungslisten
- Auswahl vorhandener Positionen
 - alle Positionen im Projekt
 - Bereiche „von Position“ und „bis Position“
 - gezielte Auswahl einzelner Positionen
 - Berücksichtigung von Positionen ohne Nachweis

Material

- Stahlbetonbau nach EC 2
 - Beton
 - Bewehrung
- Stahlbau nach EC 3
- Verbundbau nach EC 4
 - Beton
 - Bewehrung
 - Stahl
- Holzbau nach EC 5
 - Vollhölzer
 - Brettschichthölzer
 - Holzwerkstoffe
- Mauerwerksbau nach EC 6

Pos. M1

Materialliste	
Material	Materialname
Gesamtauswertung	Auswertung über alle Positionen
Stahlbeton	Festigkeit
Betonstahl	Pos.
Profilstahl	Modul
Zusammenfassung	Pos.

S040.de

Pos. M1

Materialliste	
Material	Materialname
Gesamtauswertung	Auswertung über alle Positionen
Stahlbeton	Festigkeit
Betonstahl	Pos.
Profilstahl	Modul
Zusammenfassung	Pos.

System BauStatik

Modul S040.de

Name Materialliste

Preis 0,- EUR



S041.de

Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

System

- automatische Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder wie z.B. Sparren, Stützen, Träger, etc.
- Berücksichtigung von MicroFe- und EuroSta-Modellen
- Ermittlung der Längen, Stückzahlen, Gewichte je Werkstoff
- Summierung wahlweise in eine oder mehrere Auswertungslisten
- mehrere Auswertungslisten z.B. für geschossweise oder bauabschnittsbezogene Mengenermittlung
- Eingabe des Herstellungsfaktors (Anzahl) bei Einzelbauteilen wie z.B. Stützen
- Eingabe der Bereichsgröße bei Flächenbauteilen wie z.B. Sparrenlage
- Berücksichtigung von Zuschlägen für Länge und Gewicht
- Vorgabe von Preisen, z.B. EUR/m³ zur Kostenschätzung
- Auswahl vorhandener Positionen
 - alle Positionen im Projekt
 - über Positionstyp wie Sparren, Träger, Stütze
 - Berücksichtigung von Positionen ohne Nachweis

Material

- Stahlbetonbau nach EC 2
 - Beton
 - Bewehrung
- Stahlbau nach EC 3
- Verbundbau nach EC 4
 - Beton
 - Bewehrung
 - Stahl
- Holzbau nach EC 5
 - Vollhölzer
 - Brettschichthölzer
 - Holzwerkstoffe
- Mauerwerksbau nach EC 6

System BauStatik

Modul S041.de

Name Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

Preis 190,- EUR



S304.de

Durchlaufträger, Schnittgrößen, Verformungen

System

- Einfeld- oder Durchlaufträger mit oder ohne Kragarme
- einachsige Beanspruchung
- Vorgabe von Querschnittswerten
- Momentengelenke
- elastische Auflagerbedingungen

Belastung

- Gleich- und Deckenlasten
- Block- und Trapezlasten
- Einzellasten und -momente
- Auflagerverschiebung
- Temperaturlast
- Lastabtrag von aufliegenden Bauteilen

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Bemessungsschnittgrößen
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit
 - Ermittlung der Bemessungsverformungen

System BauStatik

Modul S304.de

Name Durchlaufträger, Schnittgrößen, Verformungen

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR



Durchlaufträger mit Doppelbiegung, Schnittgrößen, Verformungen

System

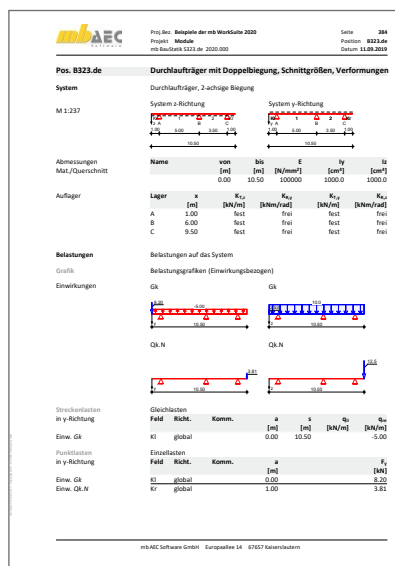
- Einfeld- oder Durchlaufträger mit oder ohne Kragarme
- zweiachsige Beanspruchung (H/V)
- Vorgabe von Querschnittswerten
- Momentengelenke
- Lagerungsbedingungen je Richtung (H/V)
- elastische Auflagerbedingungen

Belastung

- Gleich- und Deckenlasten (H/V)
- Block- und Trapezlasten (H/V)
- Einzellasten und -momente (H/V)
- Normallast (feldweise)
- Temperaturlasten
- Auflagerverschiebung
- Lastabtrag von aufliegenden Bauteilen

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Bemessungsschnittgrößen
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit
 - Ermittlung der Bemessungsverformungen



System BauStatik

Modul S323.de

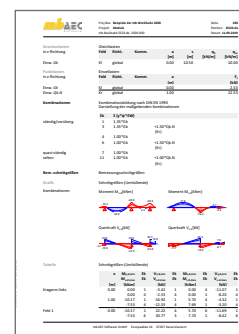
Name Durchlaufträger mit Doppelbiegung, Schnittgrößen, Verformungen

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR



S323.de



Stützensystem, Schnittgrößen, Verformungen

System

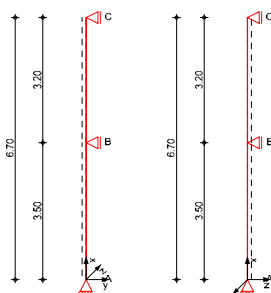
- geschossorientierte Eingabe
- Auswahl der Eulerfälle je Richtung (Krag- oder Pendelstützen) oder allg. Stützensysteme
- Vorgabe von Querschnittswerten je Geschoss oder geschossübergreifend
- Lagerungsbedingungen je Richtung (H/V)
- elastische Lagerbedingungen
- versetzte Systemachse
- Ermittlung der Steifigkeit infolge Fundament
- Berücksichtigung angehängter Pendelstützen
- Vorverformungen
 - direkte Eingabe des Verlaufs der ungewollten Ausmitte
 - ungewollte Ausmitte affin zur Biegelinie, zur Knickfigur oder als Schiefstellung
 - direkte Eingabe und automatische Ermittlung der Kriechausmitte

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- Normalkraft an Oberkante je Geschoss und an beliebiger Stelle (zentrisch oder exzentrisch)
- horizontale Einzellasten und Biegemomente an Oberkante je Geschoss und an beliebiger Stelle (x- und y-Richtung)
- Temperaturlast
- Auflagerverschiebung
- Lastabtrag von aufliegenden Bauteilen
- Übernahme von Windlasten aus S031.de

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Bemessungsschnittgrößen
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit
 - Ermittlung der Bemessungsverformungen



System BauStatik

Modul S413.de

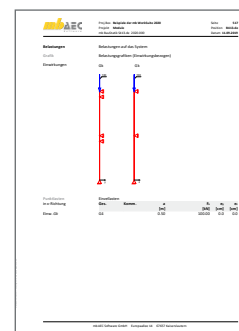
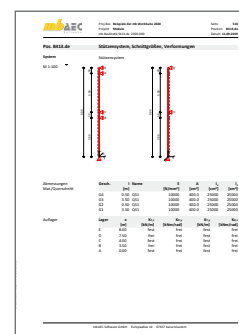
Name Stützensystem, Schnittgrößen, Verformungen

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

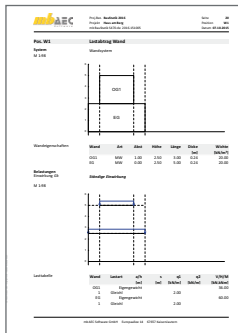
Preis 390,- EUR



S413.de



S470.de



Lastabtrag Wand

System

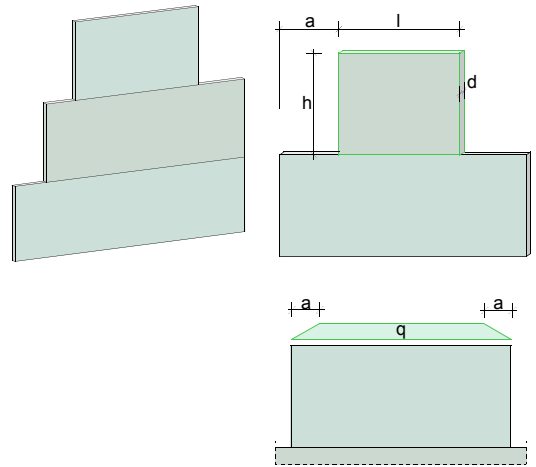
- geschossorientierte Eingabe
- Vorgabe von einer Wandscheibe je Geschoss
- unterschiedliche Wandlängen je Geschoss

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- Gleich- und Trapezlasten
- Deckenlasten
- Einzellasten und -momente
- horizontale Einzellasten in Wandrichtung
- Lastabtrag von aufliegenden Bauteilen

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Normal- und Schubspannungen in den Wandfugen
 - Ermittlung der resultierenden Schnittgrößen und deren Lage je Wand
 - Berücksichtigung einer klaffenden Fuge bei Mauerwerk



System BauStatik

Modul S470.de

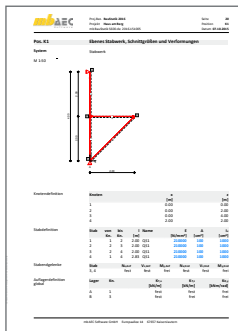
Name Lastabtrag Wand

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 190,- EUR



S600.de



Stabwerke, ebene Systeme, Schnittgrößen und Verformungen

System

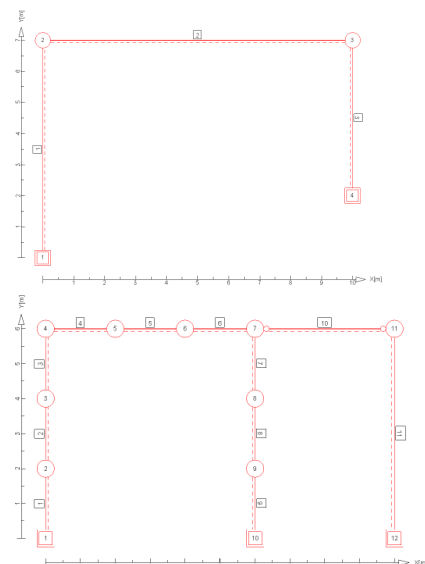
- beliebige, ebene Fachwerke (100 Stäbe)
- schiefe und elastische Lagerungen
- Stabanschlüsse frei definierbar (starr oder gelenkig)
- knotenbezogene Eingabe
- elastische Auflagerbedingungen
- Übergabe der Schnittgrößen an Auswertungspunkten

Belastung

- Ermittlung der Stab-Eigenlasten (automatisch)
- stab- oder knotenbezogene Belastungen
- Gleich-, Block- und Trapezlasten
- Einzellasten und -momente
- Temperaturänderung
- Auflagerverschiebungen, -verdrehungen

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Bemessungsschnittgrößen
 - Lagesicherheit (inkl. Ermittlung der Kräfte in der Zugverankerung)
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit
 - Ermittlung der Bemessungsverformungen



System BauStatik

Modul S600.de

Name Stabwerke, ebene Systeme, Schnittgrößen und Verformungen

Norm Eurocode 0 – DIN EN 1990:2010-12

Preis 290,- EUR



Aussteifungssystem mit Windlastverteilung

System

- Vorgabe der Gebäudeabmessungen (Breite/Länge)
- geschossorientierte Eingabe der Aussteifungselemente
- Aussteifung durch Wandscheiben oder schubfest verbundene Wandscheiben (polygonales Aussteifungselement)
- Berücksichtigung von Festigkeitsunterschieden je Aussteifungselement
- Wände geschossübergreifend zusammenfassbar
- Übernahme der Bauteile aus Berechnungsmodell von ViCADO.ing oder ViCADO.struktur

Belastung

- horizontale Belastung getrennt nach x- und y-Richtung
- Vorgabe als Einzel-, Gleich- oder Trapezlasten
- Ermittlung der Windbelastung nach DIN EN 1991-1-4:2010-12
- manuelle Vorgabe des Geschwindigkeitsdrucks
- vertikale Geländelast

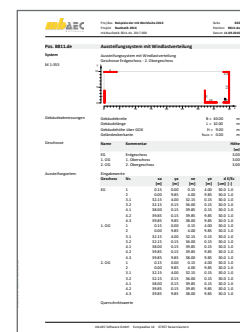
Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Ermittlung der Bemessungsschnittgrößen in den Wandscheiben
- Ermittlung der Translations- und Rotationssteifigkeit zur Beurteilung des Aussteifungskriteriums
- Detailübergaben zur Nachweisführung von Stahlbeton- und Mauerwerkswänden
- Übergaben für „Übernahmen zum Detailnachweis“ in der BauStatik

System	BauStatik
Modul	S811.de
Name	Aussteifungssystem mit Windlastverteilung
Norm	Eurocode 1 – DIN EN 1991-1-4:2010-12
Preis	590,- EUR



S811.de



Querschnittswerte, Doppelbiegung

System

- polygonale Vorgabe des Querschnittes
- wählbare Einheit in m, dm, cm und mm

Belastung

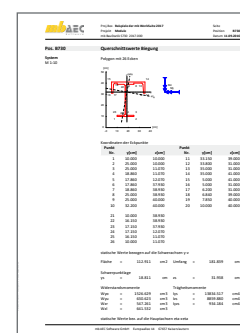
- Normallast
- Lastangriff der Normallast im Schubmittelpunkt oder frei im Querschnitt platziert
- Momente zweiachsig (y- und z- Achse)

- Winkel der Hauptachsenlage
- Trägheitsmomente und -radien für die Hauptachsen
- Ermittlung der Spannungsverteilung je Querschnitts-Eckpunkt

System	BauStatik
Modul	S840.de
Name	Querschnittswerte, Doppelbiegung
Preis	90,- EUR



S840.de



Werkstoffe erzeugen

System

- komfortable Erweiterung der Projekt-Stammdaten über die BauStatik-Eingabe
- Erstellung neuer Materialien wahlweise durch Neueingabe oder auf Grundlage vorhandener Materialien
- Abspeichern in die Projekt-Stammdaten
- normgerechte Berechnung von Parametern (je nach Werkstoff)

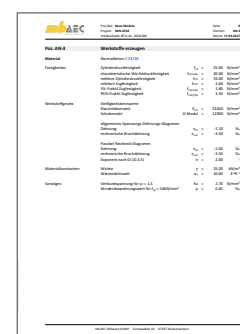
Material

- Beton und Betonstahl
- Mauerwerk
- Stahl
- Aluminium
- Holz
- Glas

System	BauStatik
Modul	S871.de
Name	Werkstoffe erzeugen
Preis	90,- EUR



S871.de



BauStatik – die Softwarelösung für die Tragwerksplanung



BauStatik, die „Dokument-orientierte Statik“

Die „Dokument-orientierte Statik“ besteht aus über 200 Modulen. Die Module können in Paketen, aber auch einzeln erworben werden. Dadurch können bereits vorhandene Module jederzeit individuell ergänzt werden.

© mb AEC Software GmbH.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Geschäftsbedingungen.

Betriebssysteme:
Windows® 7 (64)
Windows® 8 (64)
Windows® 10 (64)

Alle Preise zzgl. Versandkosten und ges. MwSt. Hardlock für Einzelplatzlizenz je Arbeitsplatz erforderlich (95,- EUR). Folgelizenz- und Netzwerkbedingungen auf Anfrage.

Standard-Pakete

- | | |
|---|--------------------|
| <input type="checkbox"/> BauStatik compact | 990,- EUR |
| Diese preisgünstige Variante ist als Einsteigerpaket konzipiert und beinhaltet mit 20 BauStatik-Modulen die notwendigen Komponenten für statische Berechnungen in kleinen und mittleren Ingenieurbüros. | |
| <input type="checkbox"/> BauStatik classic | 3.490,- EUR |
| Dieses Paket enthält zusätzlich zu dem Inhalt des compact-Pakets 30 weitere BauStatik-Module. Mit diesen Modulen können auch große Bauvorhaben effektiv berechnet werden. | |
| <input type="checkbox"/> BauStatik comfort | 5.490,- EUR |
| Mit diesem Paket stehen dem Anwender über 80 BauStatik-Module zur statischen Berechnung in den Bereichen Beton- und Stahlbetonbau, Holzbau, Stahlbau, Mauerwerksbau und Grundbau zur Verfügung. | |

Normspezifische Pakete

Einsteigerpakete für Anwender mit typischen Anwendungsgebieten

- | | |
|--|------------------|
| <input type="checkbox"/> Stahlbeton EC 2 – DIN EN 1992-1-1:2011-01
S300.de, S401.de, S510.de | 299,- EUR |
| <input type="checkbox"/> Stahl EC 3 – DIN EN 1993-1-1:2010-12
S301.de, S404.de, S480.de | 299,- EUR |
| <input type="checkbox"/> Holz EC 5 – DIN EN 1995-1-1:2010-12
S110.de, S302.de, S400.de | 299,- EUR |
| <input type="checkbox"/> Mauerwerk EC 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12
S405.de, S420.de, S470.de | 299,- EUR |

Volumen-Pakete

5er/10er-Pakete zum Auffüllen der vorhandenen BauStatik-Module

5 oder 10 beliebige* BauStatik-Module deutscher Norm aus der aktuellen Preisliste auswählen

*ausgenommen S012, S018, S030, S141.de, S261.de, S410.de, S411.de, S414.de, S630.de, S811.de, S853.de

Weitere Module und Pakete (auch nach den Nationalen Anwendungsdokumenten Österreichs, Italiens und der Schweiz) finden Sie in unserer aktuellen Preisliste unter www.mbaec.de

Bestellung

Antwort an mb AEC Software GmbH, Europaallee 14, 67657 Kaiserslautern
Telefon: 0631 550999-11, E-Mail: info@mbaec.de, Internet: www.mbaec.de



Fax: 0631 550999-20



Absender:

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

☐ **Bestellung**

Hardlock-Nr. (falls vorhanden)

☐ Ich wünsche eine persönliche Beratung und bitte um Rückruf.

☐ Ich bitte um Zusendung von Informationsmaterial.

Firma Kunden-Nr. (falls vorhanden)

Vorname, Name

Straße, Hausnummer (ggf. App.-Nr., etc.)

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail